14. bis 18. September
Synergura 2016
11. Internationales Puppentheaterfestival Erfurt · Germany
www.waidspeicher.de

Wir danken für die freundliche Unterstützung:

Deutscher Bühnenverein
Landesverband Thüringen

Sparkassenstiftung
Erfurt

Helaba
Landesbank
Hessen-Thüringen

Erfurt
LANDESHAUPTSTADT
THÜRINGEN
Stadtverwaltung

Freistaat
Thüringen

FÖRDERVEREIN
THEATER WAIDSPEICHER
ERFURT

Liberté • Égalité • Fraternité
RÉPUBLIQUE FRANÇAISE

Ministère
Culture
Communication

INSTITUT
FRANÇAIS

BOTSCHAFT DES STAATES ISRAEL

	Theater Waidspeicher	Theater Erfurt Großes Haus	Theater Erfurt Studio	Jugendtheater Die Schotte	Augustinerkloster Luthersaal	Kleine Synagoge	Mini-Bus im Waidspeicher Hof	Theater Erfurt Ballettsaal
Mittwoch, 14.09.2016	**16:00 Uhr** Theater Waidspeicher (D) **„Das kalte Herz“** ab 10 J. (80 min)	**19:30 – ca. 21:15 Uhr** **Festivaleröffnung** Familie Flöz (D) **„Teatro Delusio“** ab 12 J. (85 min)						
Donnerstag, 15.09.2016	**10:00 Uhr** Theater Waidspeicher (D) **„Die sieben Raben“** ab 5 J. (55 min) **16:00 Uhr** Theater Waidspeicher (D) **„Ritter Tristan und Prinzessin Isolde“** ab 5 J. (50 min)	**19:00 Uhr** Ulrike Quade Company und NBprojects (NL) **„Antigone“** ab 16 J. (70 min)		**19:30 Uhr** Theater, Oper und Orchester GmbH / Puppentheater Halle (D) **„Die Liebe in den Zeiten der Cholera“** ab 14 J. (135 min)	**10:00 Uhr** Thalias Kompagnons (D) **„Aus dem Lehm gegriffen“** ab 4 J. (35 min)			
Freitag, 16.09.2016	**10:00 und 17:00 Uhr** Polina Borisova (F) / Odradek / Cie Pupella-Noguès **„Skazka“** ab 12 J. (45 min)	**19:00 Uhr** Bolshoy Puppet Theatre St. Petersburg (RUS) **„Far / Away“** ab 12 J. (60 min)	**21:00 Uhr** Sandglass Theater (USA) **„D-Generation: an Exaltation of Larks“** ab 14 J. (60 min)	**19:00 und 21:00 Uhr** Ariel Doron (ISR) **„Plastic Heroes“** ab 16 J. (45 min)	**10:00 Uhr** Thalias Kompagnons (D) **„Aus dem Lehm gegriffen“** ab 4 J. (35 min)			
Samstag, 17.09.2016	**18:00 Uhr** Yeung Faï (HK / F) / Cie Le Pilier des Anges / Théâtre du Chemin Creux **„Teahouse“** ab 12 J. (60 min)	**14:00 und 16:30 Uhr** The Last Great Hunt (AUS) **„The Adventures of Alvin Sputnik: Deep Sea Explorer“** by Tim Watts ab 10 J. (50 min)	**19:30 Uhr** Sandglass Theater (USA) **„D-Generation: an Exaltation of Larks“** ab 14 J. (60 min)	**21:00 Uhr** Trio Gottschalk - Mürle - Soehnle (D) **„Wunderkammer - Betrachtungen über das Staunen“** ab 12 J. (70 min)		**10:00 und 15:00 Uhr** Puppentheater Ljubljana (SLO) **„Turlututu“** ab 3 J. (35 min)	**11:00 / 11:30 / 12:00 / 12:30 / 13:00 / 13:30 Uhr** Theater Tenj Moskau / Puppentheaterkunst-schutzverein (RUS / D) **„Encyclopedia of Dragons“** ab 6 J. (15 min) für jeweils 3 Zuschauer	**10:00 Uhr** **„Die Welt der Puppe erleben“** ab 16 J. (180 min) Workshop mit Eric Bass und Ines Zeller Bass, Sandglass Theater
Sonntag, 18.09.2016	**10:00 Uhr** Cie Les Voisins – Die Nachbarn (D) **„Buh!“** ab 4 J. (45 min) **20:00 Uhr** Sofie Krog Teater (DK / ES) **„The House“** ab 12 J. (55 min) **21:00 Uhr Abschlussfest** mit der Band Gilbert Barracque		**15:00 Uhr** Theater Erfurt / Theater Waidspeicher (D) **„Die Heimkehr des Odysseus“** ab 16 J. (160 min)	**18:00 Uhr** Trio Gottschalk - Mürle - Soehnle (D) **„Wunderkammer - Betrachtungen über das Staunen“** ab 12 J. (70 min)		**11:00 Uhr** **„Politically Incorrect“** Podiumsgespräch mit Ulrike Quade (NL), Eric Bass (USA), Ariel Doron (ISR), Yeung Faï (HK / F) (75 min) Moderation: Susanne Koschig	**11:00 / 11:30 / 12:00 / 12:30 / 13:00 / 13:30 Uhr** Theater Tenj Moskau / Puppentheaterkunst-schutzverein (RUS / D) **„Encyclopedia of Dragons“** ab 6 J. (15 min) für jeweils 3 Zuschauer	

Ticketservice

Kartenvorverkauf ab 10. Juni 2016
Vorverkaufskasse Domplatz 18
99084 Erfurt
Telefon 0361/5982924
Fax: 0361/5982923
kasse@waidspeicher.de
www.waidspeicher.de

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag:
10–14 und 15–17:30 Uhr
Samstag: 10-13 Uhr
14.–18. September: 10–17:30 Uhr

Kinderkarten und Karten für Ermäßigungsberechtigte während des Festivals nur an der Vorverkaufskasse am Domplatz 18

Festivalcafé Nerly / Meeting place Nerly

Öffnungszeiten:
Mi–Sa 16–24 Uhr
www.nerlyerfurt.de

Theater Waidspeicher®
Erfurt

Grußwort Oberbürgermeister Andreas Bausewein

Schirmherr des 11. Internationalen Puppentheaterfestivals Synergura 2016

Liebe Erfurterinnen und Erfurter,
sehr geehrte Freunde des Puppenspiels,

alte Bekannte und neue Freunde können Sie bei der 11. Synergura – dem Internationalen Puppentheaterfestival des Theaters Waidspeicher – treffen. Auf ganz großen Bühnen, wie im Saal des Theaters Erfurt, an ungewöhnlichen Orten, wie Augustinerkloster und Kleiner Synagoge, auf jungen Bühnen, wie der Schotte, auf winzig kleinen Bühnen in einem Mini-Bus und selbstverständlich im Theater Waidspeicher.

Es ist faszinierend, welche Stimmungen Menschen und Puppen beim gemeinsamen Spiel auf die Bühne bringen können. Dabei kann Puppentheater genauso kindlich sein wie erwachsen, lustig oder auch ernst. In jedem Fall ist es immer eine Bereicherung, ganz gleich wie alt man ist.

Nationale wie internationale Puppenspieler und Ensembles geben sich zur Synergura die Ehre. Es erwarten Sie hochkarätige Inszenierungen und Sie sind herzlich eingeladen, mit den Spielern in das Reich der Fantasie zu reisen und sich verzaubern zu lassen.

Andreas Bausewein
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Erfurt

Grußwort Minister Prof. Dr. Benjamin-Immanuel Hoff

Schirmherr des 11. Internationalen Puppentheaterfestivals Synergura 2016

Das Internationale Puppentheaterfestival „Synergura“ ist seit vielen Jahren ein kultureller Höhepunkt und aus dem Kulturkalender unseres Landes nicht mehr wegzudenken. Die Aufführungen in den zahlreichen Spielstätten sind ein Beleg für die Faszination des Puppentheaters.

Für die internationale Ausstrahlungskraft des Festivals sprechen die Gastspiele von Puppentheatern u.a. aus Australien, Hongkong, Russland und den USA. Mit seinen innovativen Inszenierungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene setzt das Erfurter Festival die gute Tradition modernen Thüringer Theaters fort.

Das Repertoire in diesem Jahr reicht von märchenhaften Stoffen bis hin zu Stücken mit gesellschaftlicher Brisanz. Mit dieser Mischung findet das Festival sowohl beim Fachpublikum als auch bei den Zuschauern aller Altersgruppen viel Beachtung.

Ich wünsche dem 11. Internationalen Puppentheaterfestival Synergura viel Erfolg und zahlreiche Besucher aus nah und fern.

Prof. Dr. Benjamin-Immanuel Hoff
Thüringer Minister für Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten und Chef der Staatskanzlei

Grußwort
Dr. Holger Poppenhäger

Vorstandsvorsitzender Theater Waidspeicher e. V.

Zum elften Mal ist das Theater Waidspeicher Gastgeber des Internationalen Puppentheaterfestivals Synergura. Ensembles und Solisten aus Ost- und Westeuropa, Asien, Nordamerika und Australien werden künstlerisch herausragende Inszenierungen für Zuschauer aller Altersgruppen zeigen. Die Thüringer Landeshauptstadt wird fünf Tage lang als ein Ort der Begegnungen verschiedener Menschen und Kulturen und des Austauschs über Sprach- und Ländergrenzen hinweg zu erleben sein.

Besonders bemerkenswert ist, dass dieses Festival vom kleinsten Theater des Landes veranstaltet wird. Als bewährtes Team gelingt es den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Theaters Waidspeicher, neben dem täglichen Spielbetrieb ein Festival mit einem anspruchsvollen Programm zu realisieren, das die vielen Gäste aus dem In- und Ausland – aber auch das Erfurter Publikum – für die Vielfalt der Puppenspielkunst begeistern soll. Dafür möchte ich mich bei allen Beteiligten und Unterstützern ganz herzlich bedanken.

Ich wünsche allen Gästen eine inspirierende Festivalzeit.

Dr. Holger Poppenhäger
Vorstandsvorsitzender Theater Waidspeicher e.V.

Grußwort
Sibylle Tröster

Leiterin des 11. Internationalen Puppentheaterfestivals Synergura 2016

Herzlich willkommen zur Synergura 2016!

Zu seinem 11. Internationalen Puppentheaterfestival ist das Theater Waidspeicher Gastgeber für herausragende Künstlerinnen und Künstler aus Australien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Hongkong, Israel, den Niederlanden, Russland, Slowenien, Spanien und den USA.
Die besten Inszenierungen unserer weitgereisten Gäste können Sie, liebe Freunde der Puppenspielkunst, fünf Septembertage lang in Thüringens Landeshauptstadt entdecken. Lassen Sie sich von den Aufführungen berühren, bewegen und inspirieren.

Ich danke allen Förderern des Festivals, unseren örtlichen Partnern und dem Ensemble des Theaters Waidspeicher, das die Synergura 2016 neben seiner eigenen Theaterarbeit viele Monate mit mir vorbereitet hat.

Wir alle sind voller Erwartung und Vorfreude – ich wünsche uns faszinierende Begegnungen und ein wundervolles Festival!

Sibylle Tröster
Intendantin des Theaters Waidspeicher
und Leiterin der Synergura 2016

Theater Waidspeicher (Deutschland)

Das kalte Herz

von Wilhelm Hauff, ab 10 Jahre
Spielfassung von Frank Alexander Engel

Mittwoch, 14. September 2016, 16 Uhr | Theater Waidspeicher

Der Köhlerjunge Peter Munk ist unzufrieden mit seiner schlecht bezahlten und wenig respektierten Arbeit. Er träumt davon, reich und angesehen zu sein. Zwei Zauberwesen des Schwarzwaldes könnten seine Wünsche erfüllen. Das freundliche Glasmännlein hilft ihm zunächst, doch ohne den dazu gehörigen Verstand verliert Peter alles wieder. Also geht er zum dämonischen Holländer-Michel. Doch der verlangt im Gegenzug Peters Herz aus Fleisch und Blut. Dafür soll er ein Herz aus Stein bekommen: „Weder Angst noch Schrecken, weder törichtes Mitleiden noch anderer Jammer pocht an solch ein Herz“. Peter muss sich entscheiden, was ihm im Leben wichtig ist.

The Black Forest in south-west Germany at the beginning of the nineteenth century: here live lumberjacks and log drivers, glass-makers and charcoal burners, as well as clock-makers that make the famous cuckoo clocks. This is the area and time in which Wilhelm Hauff sets his well known tale about the poor, young charcoal burner Peter Munk, who dreams about being rich and respected and to this end makes a deal with two of the spirits of the forest. First he asks the friendly Glass-manikin for help, but Peter gambles away all the money he gets from him. So he goes to the demonic Dutch-Michael, but he demands Peter’s heart of flesh and blood for the money. So Peter must decide what is important for him in life.

Theater Waidspeicher (Deutschland)
Das kalte Herz /
Heart of Stone

von Wilhelm Hauff
ab 10 Jahre

Dauer: 1 Stunde 20 Minuten
in Deutsch / in German

Regie: Frank Alexander Engel
Puppen, Bühne und Kostüme: Kerstin Schmidt und Frank A. Engel
Musik und Sound: Nis Søgaard
Es spielen: Kathrin Blüchert, Kristine Stahl, Heinrich Bennke, Paul Günther, Tomas Mielentz

Tickets:

Erwachsene	7,00 Euro
Ermäßigungsberechtigte	6,00 Euro
Schüler	4,50 Euro

www.waidspeicher.de

Festivaleröffnung

Familie Flöz (Deutschland)

Teatro Delusio

Ein Stück von Paco González, Björn Leese, Hajo Schüler, Michael Vogel
ab 12 Jahre

Mittwoch, 14. September 2016, 19:30 Uhr |
Theater Erfurt, Großes Haus

Mit „Teatro Delusio“ widmen sich die Masken der Familie Flöz dem Ort ihres eigentlichen Ursprungs, dem Theater. „Teatro Delusio“ ist Theater im Theater: Zwischen Bühne und Hinterbühne, zwischen Illusion und Desillusion entsteht ein magischer Raum voller abgründiger Komik und anrührender Menschlichkeit. Während vorne hinten wird und hinten vorne, während auf der Bühne alle theatralen Genres dargeboten werden, fristen die Bühnenarbeiter Bob, Bernd und Ivan auf der Hinterbühne ihr Dasein. Ihr Leben im Schatten der Scheinwerfer verbindet sich immer wieder auf wundersame Weise mit der glitzernden Welt des Scheins. Plötzlich stehen sie selber auf den berühmten Brettern, die ihre Welt bedeuten.

With “Teatro Delusio” the masks of Familie Flöz dedicate themselves to their original source – the theatre. “Teatro Delusio” is theatre within the theatre: between stage and backstage, between illusion and disillusion a magical space emerges full of cryptic comedy and tender humanity. Whilst front becomes back and back becomes front, whilst all the theatrical genres are presented on the stage, the stage hands Bob, Bernd and Ivan carve out their existence. Their lives in the shadow of the spot light are miraculously coupled with the glossy world of make-believe. Suddenly they themselves stand upon the very stage that is their world.

Familie Flöz (Deutschland)

Teatro Delusio

Eine Koproduktion von
Familie Flöz, Arena Berlin,
Theaterhaus Stuttgart
ab 12 Jahre

Gesamtdauer Eröffnung:
1 Stunde 45 Minuten
ohne Worte / no words

Regie und Bühne: Michael Vogel
Musik: Dirk Schröder
Masken: Hajo Schüler
Kostüme: Eliseu R. Weide
Lichtgestaltung: Reinhard Hubert
Licht: Max Rux
Ton: Florian Mönks
Produktionsleitung: Gianni Bettucci
Produktionsassistenz: Dana Schmidt
Es spielen: Andrès Angulo,
Johannes Stubenvoll,
Sebastian Kautz

Tickets:

Erwachsene	23,00 Euro
Ermäßigungsberechtigte	19,00 Euro

www.floez.net

Theater Waidspeicher (Deutschland)

Die sieben Raben

nach dem Märchen der Brüder Grimm, ab 5 Jahre

Donnerstag, 15. September 2016, 10 Uhr | Theater Waidspeicher

Nach sieben Jungen endlich ein Mädchen! Weil es so klein und schwach ist, schickt der besorgte Vater seine Söhne einen Krug Taufwasser holen. Doch der Krug fällt in den Brunnen und die Jungen trauen sich nicht nach Hause zurück. Der ungeduldige Vater ruft im Ärger: „Ich wollte, dass die Jungen alle zu Raben würden." Daraufhin verwandeln sich seine Söhne in schwarze Vögel und fliegen davon. Als die kleine Schwester groß genug ist, macht sie sich auf den Weg, die Brüder zu suchen. Aus einem Glasberg am Ende der Welt bringt sie die Brüder schließlich ins elterliche Haus zurück.

After seven boys there is a baby girl at last! But the child is sickly and small, and because of her weakness, the father sends the boys to fetch a jug of water for the baptism. In their haste they drop the jug into the well and because of this dare not return home. Worried and impatient, the father cries out in anger: "I wish that those boys would all turn into ravens." He has hardly spoken these words when he sees seven coal-black ravens flying up and away. Once the little sister is old enough she sets out to find her brothers. Eventually she reaches the Glass Mountain at the end of the world where the ravens live, waiting to be redeemed.

Theater Waidspeicher (Deutschland)

Die sieben Raben / The Seven Ravens

nach dem Märchen
der Brüder Grimm
ab 5 Jahre

Dauer: 55 Minuten
wenig Text in Deutsch /
few words in German

Regie: Frank Alexander Engel
Ausstattung: Kerstin Schmidt und Frank Alexander Engel
Es spielen: Kathrin Blüchert, Kristine Stahl, Heinrich Bennke, Martin Vogel

Tickets:

Erwachsene	7,00 Euro
Ermäßigungsberechtigte	6,00 Euro
Schüler	4,50 Euro

www.waidspeicher.de

Thalias Kompagnons (Deutschland)

Aus dem Lehm gegriffen

ein Kunst-Abenteuer von Joachim Torbahn, ab 4 Jahre

Donnerstag, 15. September 2016, 10 Uhr | Augustinerkloster
Freitag, 16. September 2016, 10 Uhr | Augustinerkloster

Der Schöpfer sitzt an seinem Arbeitstischchen und spielt mit Lehm. Was wird diesmal wohl entstehen?
Träumerische Landschaften? Exotische Gewächse? Geheimnisvolle Wesen? Monster, Feen, alte Götter?
Der Schöpfer legt los: Er schneidet, knetet, matscht, klopft, gräbt, schlägt, streichelt, bröselt, quetscht, formt, schichtet, teilt, schabt, biegt, schmiert, schält, ritzt, bohrt, klebt...
Und der Lehm? Lässt er wirklich alles mit sich machen?
Andererseits: geht etwas kaputt, ist das gleich ein Weltuntergang?
Von wegen!!

The creator sits at his workbench and plays with clay.
What will emerge this time? Dreamy landscapes? Exotic plants?
Mysterious beings? Monsters, fairies, ancient deities?
The creator gets cracking: he cuts, kneads, splashes, knocks, digs, beats, strokes, crumbles, squeezes, shapes, stacks, divides, scrapes, bends, smears, peels, carves, drills, glues...
And the clay? Does it really allow everything to happen to it?
On the other hand: if something gets broken, is that really the end of the world? No way!!!

Thalias Kompagnons (Deutschland)

Aus dem Lehm gegriffen / Taken from Real Clay

ein Kunst-Abenteuer von
Joachim Torbahn
ab 4 Jahre

Dauer: 35 Minuten
in Deutsch / in German

geknetet von Joachim Torbahn
Regie: Tristan Vogt
Mitarbeit: Ruta Platais

Tickets:

Erwachsene	7,00 Euro
Ermäßigungsberechtigte	6,00 Euro
Kinder	4,50 Euro
Kindergartengruppen	3,50 Euro

www.thalias-kompagnons.de

Theater Waidspeicher (Deutschland)

Ritter Tristan und Prinzessin Isolde

nach der Oper von Richard Wagner, ab 5 Jahre

Donnerstag, 15. September 2016, 16 Uhr | Theater Waidspeicher

Berühmt wurde die mittelalterliche Verserzählung „Tristan und Isolde“ durch die Oper von Richard Wagner. In unserer Inszenierung erzählen wir sie für Kinder als Geschichte einer Freundschaft.
Der Junge Tristan begegnet einem besonderen Mädchen, gemeinsam erschaffen sie eine eigene Welt der Träume. Die Musik aus der Oper erklingt. Und wer diese Musik hört, und diese Geschichte sieht, der versteht vielleicht: es ist wichtig, dass du liebst, es ist gut, dass du träumst.

The medieval verse narrative “Tristan and Isolde” was made famous by Wagner’s opera. In our production it is a story about friendship that we tell for children.
The boy Tristan meets an exceptional girl, together they create their own world of dreams. The music from the opera resounds. And those that hear the music and see this story maybe understand that it is important that you love, it is good that you dream.

Theater Waidspeicher (Deutschland)

Ritter Tristan und Prinzessin Isolde / Knight Tristan and Princess Isolde

nach der Oper von Richard Wagner
ab 5 Jahre

Dauer: 50 Minuten

wenig Text in Deutsch /
few words in German

Regie: Christian Georg Fuchs
Bühne, Kostüme: Christian G. Fuchs
Puppen: Carsten Bürger
Es spielen: Karoline Vogel,
Heinrich Bennke

Tickets:

Erwachsene	7,00 Euro
Ermäßigungsberechtigte	6,00 Euro
Schüler	4,50 Euro

www.waidspeicher.de

Ulrike Quade Company / NBprojects (Niederlande)

Antigone

von Sophokles, ab 16 Jahre

Donnerstag, 15. September 2016, 19 Uhr |
Theater Erfurt, Großes Haus

Die Fronten des Krieges verlaufen quer durch die Familie. Wie frei sind wir wirklich in unseren Entscheidungen? Die Themen der 2500 Jahre alten Tragödie von Sophokles sind heute brisanter denn je und werden von der Ulrike Quade Company als visuelles Theater erzählt. Die Schwestern Antigone und Ismene müssen erleben, wie ihrem gefallenen Bruder Polyneikes die Bestattung verwehrt wird. Sie reagieren unterschiedlich. Antigone mit Rebellion, die sie mit ihrem Leben bezahlt, Ismene gehorcht. In einem manipulativen Spiel zwischen Puppen und Performern werden ihre unterschiedlichen inneren Motive aufgedeckt. Die Puppen in der Tradition des japanischen Bunraku Theaters wurden eigens für diese Inszenierung in Japan gefertigt.

The lines of battle run right through the family. Are we really free when making our own decisions? The issues in this 2500 year-old tragedy by Sophocles are more topical and controversial than ever, and are told visually through the play by the Ulrike Quade Company. The sisters Antigone and Ismene learn that their fallen brother Polyneices has been denied a funeral. They react in different ways. Ismene obeys and Antigone rebels, which she pays for with her life. Their different inner motives are revealed in a manipulative interplay between performers and puppets. The puppets were made in Japan especially for this production by Watanabe Kazunori in the tradition of the Bunraku theatre.

Ulrike Quade Company / NBprojects (Niederlande)

Antigone

von Sophokles
ab 16 Jahre

Dauer: 1 Stunde 10 Minuten
fast ohne Worte, Projektionen in Deutsch / only few words, projections in German

Idee und Regie: Nicole Beutler und Ulrike Quade
Dramaturgie: Georg Weinand
Recherche: Justa ter Haar
Puppen: Watanabe Kazunori
Kostüme: Jessica Helbach
Licht: Minna Tiikkainen
Musik: Gary Shepherd
Grafik: Studio Matusiak
Es spielen: Hillary Blake Firestone, Michele Rizzo und Cat Smits

Tickets:

Erwachsene	15,00 Euro
Ermäßigungsberechtigte	12,00 Euro
Schüler	8,00 Euro

www.ulrikequade.de

Theater, Oper und Orchester GmbH /
Puppentheater Halle (Deutschland)

Die Liebe in den Zeiten der Cholera

nach Gabriel García Márquez, ab 14 Jahre

Donnerstag, 15. September 2016, 19:30 Uhr | Die Schotte

Die schönste Liebesgeschichte der Welt: 51 Jahre, 9 Monate und 4 Tage wartet Florentino Ariza auf Fermina Daza. Schon als Achtzehnjähriger hat er sich unsterblich in sie verliebt, in poetischen Briefen hat er um sie geworben, für kurze Zeit hat er ihre Aufmerksamkeit gewonnen, und sie dann doch an den Doktor Juvenal Urbino verloren. Aber er hat nie aufgehört, sie zu lieben ...

Das Puppentheater Halle hat sich viele Jahre darum bemüht, den Roman des kolumbianischen Nobelpreisträgers aufführen zu dürfen. Im vergangenen Jahr konnte Regisseur Christoph Werner diese großartige Liebesgeschichte endlich in Szene setzen.

The most beautiful love story in the world: Florentino Ariza waits 51 years, 9 months and 4 days for Fermina Daza. Already when he was eighteen he was madly in love with her, he courted her with poetic letters, for a short time he won her attention but lost her to the doctor Juvenal Urbino. But he never stopped loving her...

The Puppentheater Halle spent many years seeking permission to create a play based on the novel of the Columbian Nobel Prize winner. Last year it finally became possible for the director Christoph Werner to put this magnificent love story onto the stage.

Theater, Oper und Orchester GmbH Puppentheater Halle (Deutschland)

Die Liebe in den Zeiten der Cholera / Love in the Time of Cholera

in einer Fassung von Christoph Werner

ab 14 Jahre

Dauer: 2 Stunden 15 Minuten (inkl. Pause/including break) in Deutsch / in German

Regie: Christoph Werner
Bühne und Kostüme: Angela Baumgart
Puppen: Louise Nowitzki und Hagen Tilp
Videografie: Conny Klar
Musik: Gundolf Nandico
Dramaturgie: Bernhild Bense
Es spielen: Marie Bretschneider, Franziska Rattay, Ivana Sajevic, Nico Parisius, Christian Sengewald

Tickets:

Erwachsene	15,00 Euro
Ermäßigungsberechtigte	12,00 Euro
Schüler	8,00 Euro

www.buehnen-halle.de

Polina Borisova (Frankreich)
In Zusammenarbeit mit Odradek / Cie Pupella-Noguès
Deutsche Erstaufführung

Skazka

von Polina Borisova, ab 12 Jahre

Freitag, 16. September 2016, 10 und 17 Uhr | Theater Waidspeicher

Die Figur der Vogelfrau taucht in den Mythen verschiedener Kulturen auf. Wir kennen sie als Sirene, Harpyie, Phoenix, Gamayun, Feuervogel, Kimnara oder Alkonost. Manchmal ist sie eine hypnotisierende Meeresgestalt, deren Gesang die Männer dazu verlockt, sich ins Meer zu stürzen. Manchmal ist sie der Geist der Musik, der die Götter mit seinem Tanz betört. Ein andermal ist sie eine Schicksalsbotin aus einer anderen Welt, die den Tod oder bezaubernde Seelen begleitet. In der heidnischen slawischen Mythologie ist dieses Sonnenwesen am Ursprung der Welt zu Hause – auf einem Baum mitten im Meer baut sie ein Nest, in dem das Leben entsteht. Aber warum sollte man sich die Mühe machen, ihre Herkunft zu erkunden oder ihren wahren Charakter zu entschlüsseln, wenn man die Chance hat, sie wirklich zu sehen...

The figure of a Bird-Woman appears in many myths in various cultures. She is known as Siren, Harpy, Phoenix, Gamayun, Feuervogel, Kimnara, Alkonost. It is sometimes a mesmerizing sea creature, whose song drives men to throw themselves into the sea. Sometimes it is a spirit of music, who appeals gods with dancing. Other times it is a fateful messenger from another world, guiding dead or ravishing souls. In the Slavic pagan mythology, this solar character is at the origin of the World - on a tree in the middle of the ocean she makes a nest where Life appears. But, why try to understand its ancestry or guess its veritable nature, when you just got a chance to see it in real...

Polina Borisova (Frankreich)

In Zusammenarbeit mit Odradek / Cie Pupella-Noguès

Skazka / Märchen / Fairy Tale

ab 12 Jahre

Deutsche Erstaufführung

Dauer: 45 Minuten
ohne Worte / no words

Regie, Bühne, Puppen und Spiel:
Polina Borisova
Dramaturgieassistenz:
Anna Kuznetsova
Tonschnitt: Nicolas Carrière
Technische Assistenz: David Claveau
Mit Musik von APPOLINARIA

Tickets:

Erwachsene	15,00 Euro
Ermäßigungsberechtigte	12,00 Euro
Schüler	8,00 Euro

Bolshoy Puppet Theatre St. Petersburg (Russland)
Deutsche Erstaufführung

Far/Away

ab 12 Jahre

Freitag, 16. September 2016, 19 Uhr | Theater Erfurt, Großes Haus

„Far/Away“ spielt mit Motiven der Märchen „Die Wilden Schwäne“ von Hans Christian Andersen und „Die sechs Schwäne“ der Brüder Grimm.

“Wie im Märchen” – so heißt es oft, wenn es um unglaubliches Glück oder unerwartete Freude geht. Wenn man sich aber tatsächlich in einem Märchen wiederfindet, ist das nicht immer ein Glücksgriff. Denn hier muss man nicht nur gewaltige Herausforderungen meistern, schwierige Entscheidungen treffen und unlösbare Rätsel lösen. Hier hängt nicht nur das eigene Leben sondern, was noch viel schlimmer ist, das Leben der Nächsten vom eigenen Erfolg ab. Und dabei ist noch lange nicht gesagt, dass der Erfolg dann irgend etwas garantiert, denn das Ende eines guten Märchens ist, wie im richtigen Leben, nicht vorherzusehen.

„Far/Away“ is inspired by „The Wild Swans“ by Hans Christian Andersen and „Six Swans“ by the Grimm brothers.

“Like a fairy tale,” – that is what people usually say about an unbelievable luck, or a sudden bliss of happiness. But, really, to find yourself in a fairy tale is hardly a winning ticket. Here, you not only have to meet unthinkable challenges, make intolerable choices, solve unsolvable riddles. Here, not just your life, but, what’s much scarier, the lives of your close ones depend on your success. And that is considering that your success guaranties nothing: the ending of a good fairy tale, as in real life, is impossible to foresee.

Bolshoy Puppet Theatre St. Petersburg (Russland)

Far/Away / Weit weg

ab 12 Jahre

Deutsche Erstaufführung

Dauer: 1 Stunde
fast ohne Worte / only few words

Regie: Anna Ivanova-Brashinskaya
Design: Vitalia Samuilova (Litauen, Frankreich)
Choreografie: Tatjana Gordeeva
Sound: Anatoly Gonje
Licht: Anastasija Kuznetsova
Es spielen: Maria Zhukova, Ekaterina Lozhkina, Anatoly Guschin, Denis Kasatchuk, Mikhail Lozhkin, Vassilisa Ruchimskaya, Renat Shavaliev, Ales Snopkovsky, Ivan Solntsev, Dmitry Tchupakhin

Tickets:

Erwachsene	15,00 Euro
Ermäßigungsberechtigte	12,00 Euro
Schüler	8,00 Euro

www.btkfest.ru

Ariel Doron (Israel)

Plastic Heroes

Objekttheater ab 16 Jahre

Freitag, 16. September 2016, 19 und 21 Uhr | Die Schotte

Der Krieg steht vor der Tür, höchste Zeit, ein Held zu werden. Doch die Soldaten sind aus Plastik, das Schlachtfeld ist ein Tisch und Heimat nur ein vager Eindruck auf einem Bildschirm. In einem Kampf ohne klares Ziel oder einen erklärten Gegner oszilliert die Grenze zwischen Realität und Fantasie: Passiert dies alles wirklich oder ist es nur ein Spiel? „Plastic Heroes“ arbeitet fast ausschließlich mit handelsüblichem Kinderspielzeug, vor allem Spielzeugsoldaten und Spielzeugwaffen. Die Unschuld des kindlichen Spiels trifft auf die blutige Realität des Krieges, den die Erwachsenen führen – ein witziges und wildes Antikriegs-Puppentheater.

War is about to begin, now is the time to become heroes. But the soldiers are plastic, the battlefield a table and home is just a distant image on a screen. In a combat with no clear enemy or goal, the border between reality and fantasy blurs: is this really happening, or is it all just a game?
Plastic Heroes is made entirely of ready made children’s toys, mainly those of soldiers, weapons and war. The innocence of child’s play encounters the bleeding reality of adult war – a funny and wild anti-war puppetry show.

Ariel Doron (Israel)

Plastic Heroes / Plastikhelden

Objekttheater ab 16 Jahre

Dauer: 45 Minuten
in Englisch (wenig Sprache, leicht verständlich)

Idee und Spiel: Ariel Doron
Künstlerische Beratung: Shahar Marom
Co-Regie: Rotem Elroy, David Lockard
Video: Anael Resnick, Ariel Doron
Objekt Design, Bauten: People of China

Tickets:

Erwachsene	15,00 Euro
Ermäßigungsberechtigte	12,00 Euro
Schüler	8,00 Euro

www.arieldoron.com

Sandglass Theater (USA)
Deutsche Erstaufführung

D-Generation: an Exaltation of Larks

ab 14 Jahre

Freitag, 16. September 2016, 21 Uhr | Theater Erfurt, Studio
Samstag, 17. September 2016, 19:30 Uhr | Theater Erfurt, Studio

„D-Generation: an Exaltation of Larks“ basiert auf Stories voller Poesie und Witz, die gemeinsam mit Gruppen von Demenzkranken aufgeschrieben wurden. Diese Geschichten sind urkomisch und traurig, verspielt und ernst und offenbaren zugleich die dunklen Seiten der Krankheit. Fünf Puppen in Rollstühlen werden von drei Pflegern rund um die Uhr betreut. Zwischen den immer wiederkehrenden alltäglichen Abläufen entwickeln sich Szenen, die das Innenleben der einzelnen Charaktere beleuchten und zeigen, über welche kreativen Fähigkeiten diese besonderen Menschen verfügen.

”D-Generation: an Exaltation of Larks” is based on stories filled with poetry and humor that were created by groups of people with dementia. These stories are funny and sad, playful and serious and shed light on the dark sides of this illness. Five puppets in wheel-chairs are looked after around the clock by three care givers. The repetitive everyday routines are interspersed with scenes that reveal the inner lives of each character and that show us the creative sparks which still reside within these special people.

Sandglass Theater (USA)

D-Generation: an Exaltation of Larks / D-Generation: Der jubelnde Aufstieg der Lerchen

ab 14 Jahre

Deutsche Erstaufführung

Dauer: 1 Stunde
in Englisch, leicht verständlich

Regie: Roberto Salomon
Puppen: Coni Richards, Ines Zeller Bass, Jana Zeller
Musik: Paul Dedell
Video: Michel Moyse
Licht: Sabrina Hamilton
Sound: Finn Campman
Spiel: Ines Zeller Bass, Eric Bass, Kirk Murphy

Tickets:

Erwachsene	15,00 Euro
Ermäßigungsberechtigte	12,00 Euro
Schüler	8,00 Euro

www.sandglasstheater.org

Puppentheater Ljubljana (Slowenien)
Deutsche Erstaufführung

Turlututu

von Hervé Tullet, ab 3 Jahre

Samstag, 17. September 2016, 10 und 15 Uhr | Kleine Synagoge

Turlututu! Wo bist du? Hier? Oder dort? Ah, da bist du! Turlututu ist nirgends zu finden. Er ist aus einem Buch heraus gefallen und verschwunden. Aber wie kann man ihn finden, wo er doch kleiner als ein Floh oder größer als ein Kirchturm sein kann? Wie kann man auf ihn aufpassen, wenn er ständig seine Farbe wechselt, einfach so davon fliegt oder gar verschwindet, wenn die richtigen Zauberworte erklingen? Wie soll das gehen? Eigentlich ganz einfach! Denn wir alle sind Turlututu! Also, lasst ihn uns fangen!

Das Puppentheater aus dem Koffer ist inspiriert von den Abenteuern des Turlututu, einer Figur des französischen Autors und Illustrators Hervé Tullet, in dessen turbulente Welt immer neuer Ideen die Inszenierung die jüngsten Zuschauer ab 3 Jahre entführt.

Turlututu! Where are you? Are you here? Here you are! Turlututu is nowhere to be found. He fell from the book and disappeared.
But, how is he to be found, when he is smaller than a flea or higher than a church tower? How is he to be looked for, if it takes him only an instant to change his colour, fly away to space or simply vanish by just uttering the right magic words? How? Quite easy, actually.
Let's all be Turlututu! And, let's catch him!

The puppet miniature-in-a suitcase is inspired by the adventures of Turlututu, a character, that has been developed by the French author und illustrator Hervé Tullet. This play leads the youngest children aged 3 and older into his lively world full of new ideas.

Puppentheater Ljubljana (Slowenien)

Koproduktion mit dem Centre de Créations pour l'Enfance Tinqueux (Frankreich)

Turlututu

ab 3 Jahre

Deutsche Erstaufführung

Dauer: 35 Minuten
nur wenige Worte,
leicht verständlich / only few words, easy to understand

Regie: Matija Solce
Dramaturgie: Mateja Bizjak Petit
Puppen und Bühne:
Sylvain Moreau, Iztok Bobic, Sandra Birjukov, Polona Cerne, Larisa Kazic, Zoran Srdic
Lichtdesign: Matija Solce
Spiel: Maja Kunšic

Tickets:

Erwachsene	7,00 Euro
Ermäßigungsberechtigte	6,00 Euro
Kinder	4,50 Euro

www.lgl.si

Theater Tenj Moskau / Puppentheaterkunstschutzverein
(Russland/Deutschland)
Deutsche Erstaufführung

Encyclopedia of Dragons

für jeweils 3 Zuschauer, ab 6 Jahre

Samstag, 17. September 2016, 11 Uhr, 11:30 Uhr, 12 Uhr, 12:30 Uhr, 13 Uhr und 13:30 Uhr | Mini Bus im Hof Theater Waidspeicher (in Deutsch)
Sonntag, 18. September 2016, 11 Uhr, 11:30 Uhr, 12 Uhr, 12:30 Uhr, 13 Uhr und 13:30 Uhr | Mini Bus im Hof Theater Waidspeicher (in Englisch)

In einem Minivan befindet sich ein mobiles Theater für 3 Zuschauer, das in feinem Samt ausgekleidet und aufwändig dekoriert ist. Hier öffnet sich der Blick auf eine winzige Bühne, die ausgestattet ist mit allem, was ein Theater braucht: Licht und Schatten und prächtige Kulissen. Dazu viele Figuren: Bauern und Handwerker, Ritter und Prinzessinnen und – Drachen! In einer fünfzehnminütigen Vorstellung präsentiert das Miniaturtheater uralte Drachenlegenden aus verschiedenen Kulturen - mit echten, feuerspeienden Ungeheuern und mutigen Helden!

There is a mobile theatre in a small van with seats for 3 people. The space is lined with sumptuous velvet and elaborately decorated. At the front is a tiny stage equipped with everything a theatre needs: light and shadows and splendid scenery. There are also many figures: peasants and tradespeople, knights and princesses and – dragons! In a fifteen-minute performance the miniature theatre presents dragon legends from different cultures – with real fire-breathing monsters and courageous heroes!

Theater Tenj Moskau / Puppentheaterkunst-schutzverein
(Russland/Deutschland)

Encyclopedia of Dragons / Enzyklopädie der Drachen

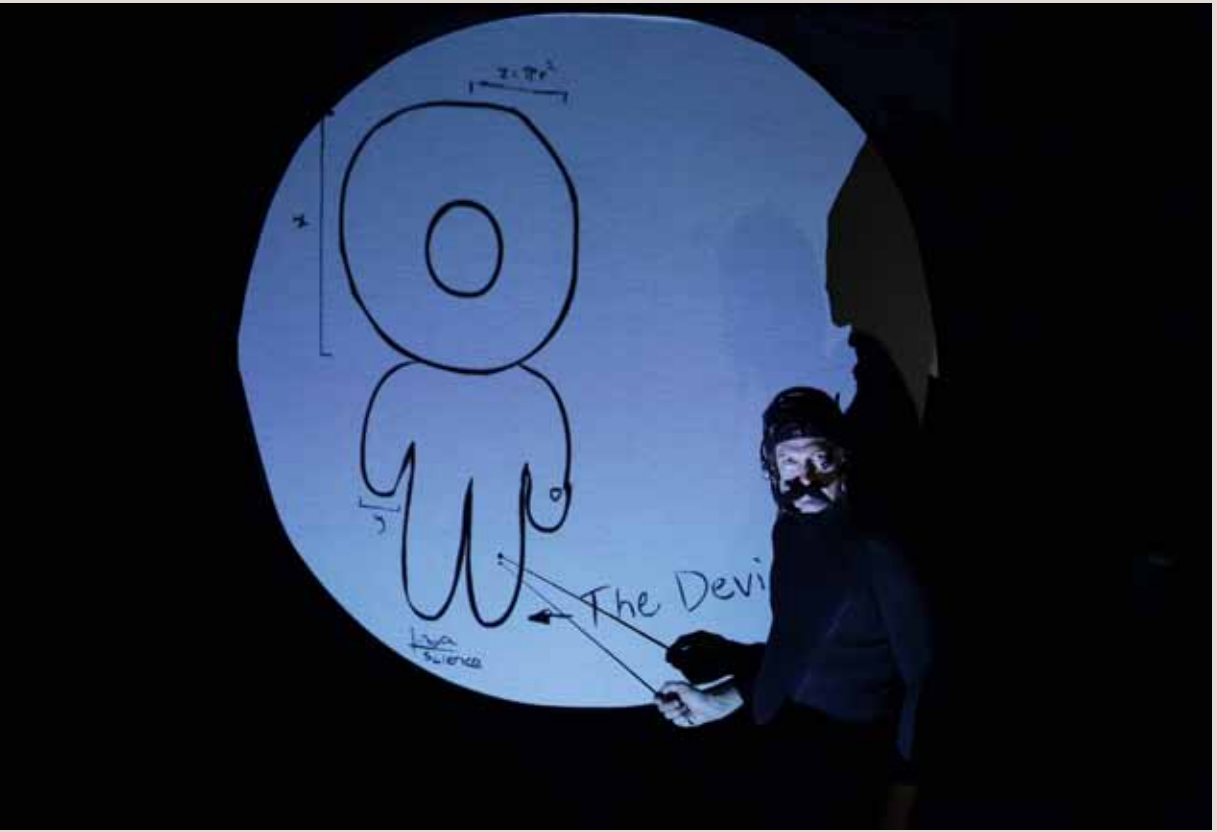
ab 6 Jahre

Deutsche Erstaufführung

Dauer: 15 Minuten
in Deutsch / in English

Idee, Ausstattung, Regie und Spiel:
Ilya Epelbaum und
Maya Krasnopolskaya

Tickets: 3,00 Euro



The Last Great Hunt (Australien)
Deutsche Erstaufführung

The Adventures of Alvin Sputnik: Deep Sea Explorer

von Tim Watts, ab 10 Jahre

Samstag, 17. September 2016, 14 und 16:30 Uhr |
Theater Erfurt, Großes Haus

Der Meeresspiegel ist gestiegen, Milliarden von Menschen sind gestorben und die, die übrig sind, leben ganz oben auf Wolkenkratzern und hohen Bergen. Die Wissenschaftler haben nichts unversucht gelassen. Die schwimmenden Inseln sind untergegangen, Weltraumproben haben nichts ergeben und die Polarkappen können nicht wieder eingefroren werden. Alvin Sputniks Reise durch die unheimlichen Tiefen der blauen Ozeane ist der letzte Versuch, die Menschheit zu retten und einen neuen Ort zum Leben zu finden. Die kleine Figur ist die große Hoffnung, und so begibt sie sich auf eine gefährliche Mission in die Unterwelt.

The seas have risen, billions have died and those, who are left live atop skyscrapers and atop mountains. The scientists have tried everything. Floating islands sank, space probes found nothing and the ice-caps can't be refrozen. Alvin Sputniks journey down through the mysterious depths of the deep blue sea is the last effort to save the human race, to find a new place to live. The small figure is the big hope and so he starts his perilous mission down to the underworld.

The Last Great Hunt (Australien)

The Adventures of Alvin Sputnik: Deep Sea Explorer / Die Abenteuer von Alvin Sputnik: Tiefseeentdecker

ab 10 Jahre

Deutsche Erstaufführung

Dauer: 50 Minuten
in Englisch, leicht verständlich /
in English, easy to understand

Inszenierung: Tim Watts
Ausstattung, Geräte: Anthony Watts
Künstlerische Beratung: Arielle Gray
Technischer Manager: Sean Walsh
Technische Beratung: Chris Isaaks
Spiel: Sam Longley

Tickets:

Erwachsene	15,00 Euro
Ermäßigungsberechtigte	12,00 Euro
Schüler	8,00 Euro

www.thelastgreathunt.com

Yeung Faï (Hongkong / Frankreich)/
Compagnie Le Pilier des Anges / Théâtre du Chemin Creux

Teahouse

ab 12 Jahre

Samstag, 17. September 2016, 18 Uhr | Theater Waidspeicher

Traditionell war das chinesische Teehaus ein Ort, an dem Menschen zusammenkamen, um sich unterhalten zu lassen, Go oder Mah-jong zu spielen, um Tee zu trinken, Geschäfte zu machen oder Puppentheater anzuschauen. Puppenspiele über die Geschichte des Landes oder die chinesische Kultur, aber auch kleine Alltagsgeschichten.

Yeung Faï entstammt einer berühmten chinesischen Puppenspielerfamilie, deren Tradition er in der nunmehr fünften Generation fortführt. In „Teahouse“ erzählt er die Geschichte eines Künstlers, der mit kulturellen, gesellschaftlichen und technologischen Veränderungen konfrontiert wird. Dabei spannt er den Bogen von der Vergangenheit bis in die Gegenwart, von traditionellen Kampfszenen im chinesischen Puppenspiel über den Koreakrieg, die Kulturrevolution bis hin zur Karaokeparty.

Traditionally the Chinese teahouse was a place where people came together to socialise, to play Go or Mah-jong, to drink tea, to do business or to watch puppet theatre with plays about the history of the country or about Chinese culture or even every-day stories.

Yeung Faï comes from a famous Chinese puppeteer family and represents the fifth generation to perpetuate this tradition. In “Teahouse” he tells the story of an artist who is confronted with cultural, social and technological changes. In doing so he encompasses the past and the present and such diverse themes as traditional fight scenes in Chinese puppetry, the Korean War, the Cultural Revolution and the Karaoke party.

Yeung Faï (Hongkong / Frankreich) / Compagnie Le Pilier des Anges / Théâtre du Chemin Creux

Teahouse / Teehaus

ab 12 Jahre

Dauer: 1 Stunde
ohne Worte / no words

Regie: Grégoire Callies
Ausstattung: Jean-Baptiste Manessier
Spiel: Yeung Faï

Tickets:

Erwachsene	15,00 Euro
Ermäßigungsberechtigte	12,00 Euro
Schüler	8,00 Euro

www.lepilierdesanges.com

Trio Gottschalk - Mürle - Soehnle (Deutschland)

Wunderkammer – Betrachtungen über das Staunen

ab 12 Jahre

Samstag, 17. September 2016, 21 Uhr | Die Schotte
Sonntag, 18. September 2016, 18 Uhr | Die Schotte

Die Idee der Wunderkammer, eines frühmusealen Sammlungskonzeptes, das sich an Raritäten und Kuriositäten orientierte, bietet den Rahmen für diesen Theaterabend zwischen Bildender und Darstellender Kunst. Hier gibt es Platz für sinnliches Erfahren von Schwerkraft und Magnetismus. Simple Mechanik demonstriert ungeheuerliche Mystik. Im Zusammenspiel von Physik und Grazie wird Freiheit von Bewegung erfahrbar. Das Wunderbare und das Banale, Technik und Poesie finden ihre Balance: Betreten Sie die Wunderkammer der Marionette und lassen Sie sich von ihrer einzigartigen Magie und Schwerelosigkeit in Staunen versetzen.

The idea of a cabinet of curiosities, an antiquated concept for a museum centred around a collection of rare artefacts and curiosities, provides the framework for this evening of theatrical entertainment betwixt the visual and the performing arts.
Here, our senses are given the possibility to perceive gravity and magnetism. Mere mechanics demonstrate marvellous mysticism. Freedom of movement is experienced in the connection between physics and gracefulness. The wonderful and the mundane, technology and poetry find their balance: Step into the curious cabinet of marionettes and allow them to transport you to a place of wonderment with their inimitable allure and weightlessness.

Trio Gottschalk - Mürle - Soehnle (Deutschland)

Eine Koproduktion von Frank Soehnle, Alice Therese Gottschalk und Raphael Mürle

Wunderkammer - Betrachtungen über das Staunen / Cabinet of Curiosities - Meditations on Wonderment

ab 12 Jahre

Dauer: 1 Stunde 10 Minuten
ohne Worte / no words

Idee und Spiel: Raphael Mürle, Alice Therese Gottschalk und Frank Soehnle
Musik: Michael Wollny und Tamar Halperin
Neukomposition: Bradley Kemp
Choreografie: Lisa Thomas
Kostüme: Evelyne Meerschaut
Licht: Christian Glötzner

Tickets:

Erwachsene	15,00 Euro
Ermäßigungsberechtigte	12,00 Euro
Schüler	8,00 Euro

www.franksoehnle.com

Compagnie Les Voisins - Die Nachbarn (Deutschland)

Buh!

von Eva und Paul Schmidtchen, ab 4 Jahre

Sonntag, 18. September 2016, 10 Uhr | Theater Waidspeicher

Hase ist ein Angsthase. Er gibt es nur nicht zu. Er gehört Marie. Marie ist das mutigste Mädchen der Welt. Sagt Oma. Und Oma hat immer recht. Die Geschichte, die Marie und Hase erleben, beginnt mit einer grünen Tür. Und wenn die Tür aufgeht, sind wir mittendrin in der Geschichte: in Maries Kinderzimmer, unter ihrem Bett, im dunklen Keller und im nächtlichen Garten in der Nacht. Dort verstecken sich drei schreckliche Monster: Iris, Riechard und Sigmund. Doch keine Angst! Es geht alles gut aus! Denn wenn man einen Angsthasen an seiner Seite hat, bleibt keine Zeit, selbst Angst zu haben.

Bunny is a coward. He just doesn't admit it. He belongs to Marie. Marie is the bravest girl in the world, says granny. And granny is always right. The adventure that Marie and Bunny experience begins with a green door. And when the door opens, we are in the middle of the adventure: in Marie's bedroom, under her bed, in the dark cellar and in the nocturnal garden in the night. Three terrible monsters are hiding there: Iris, Riechard and Sigmund. But don't be afraid! It all ends happily! Because when you have a coward at your side, you have no time left to be afraid.

Compagnie Les Voisins – Die Nachbarn (Deutschland)

Buh! / Boo!

von Eva und Paul Schmidtchen
ab 4 Jahre

Dauer: 45 Minuten
in Deutsch / in German,
easy to understand

Text, Regie, Ausstattung und Spiel:
Eva und Paul Schmidtchen
Mitarbeit Regie: Frauke Jacobi
Musik: Patrice Langlois

Tickets:

Erwachsene	8,00 Euro
Ermäßigungsberechtigte	7,00 Euro
Kinder	6,00 Euro

www.compagnielesvoisins.com

Theater Erfurt / Theater Waidspeicher (Deutschland)

Die Heimkehr des Odysseus

Oper von Claudio Monteverdi, Puppentheater mit Musik ab 16 Jahre

Sonntag, 18. September 2016, 15 Uhr | Theater Erfurt, Studio

Penelope wartet auf ihren Mann, von dem sie nicht weiß, ob er überhaupt noch lebt, ob er sie überhaupt noch liebt. Der Krieger Odysseus kämpft sich seiner Heimat entgegen, von der er nicht weiß, ob es sie noch gibt, und ob er dort noch geliebt wird.

Ein Paar in einer menschlichen Extremsituation stellt Claudio Monteverdi in den Mittelpunkt seiner Oper und leuchtet dessen Seelenlage musikalisch aus. Gegen das Schicksal, das von den Göttern über die Menschen verhängt wird, halten Penelope und Odysseus im Ungewissen aneinander fest. Puppen und Menschen stellen in der dritten Koproduktion von Theater Waidspeicher und Theater Erfurt diese unterschiedlichen Sphären dar.

Penelope waits for her husband although she does not know whether he is still alive or even if he still loves her. The warrior Ulysses struggles to get home, although he does not know if it still exists or even if he will still be loved when he gets there.

Claudio Monteverdi places the couple who are in a desperate situation at the centre of his opera, and describes their plight musically.
While not knowing what has happened to the other, both Penelope and Ulysses remain true to each other, despite the fate that the gods have imposed on the mortals.
Puppets and players enact these differing domains in this third co-production by Theater Waidspeicher and Theater Erfurt.

Koproduktion von Theater Erfurt und Theater Waidspeicher (Deutschland)

Die Heimkehr des Odysseus / The Return of Ulysses to his Homeland

Oper von Claudio Monteverdi
in Bearbeitung von Samuel Bächli
ab 16 Jahre

Dauer: 2 Stunden 40 Minuten
(inkl. Pause/including break)
Oper in Italienisch mit deutschen Untertiteln / Opera in Italian with subtitles in German

Musikalische Leitung: Samuel Bächli
Regie, Bühne: Christian Georg Fuchs
Kostüme: Mila van Daag
Puppen: Ulrike Langenbein und Florian Schmigalle
Puppenspiel: Kristine Stahl, Karoline Vogel, Paul Günther, Tomas Mielentz, Martin Vogel
Gesang: Máté Sólyom-Nagy, Katja Bildt, Kathrin Filip, Daniela Gerstenmeyer/Anita Rosati, Catriona Morison, Julian Freibott, KS Jörg Rathmann, Vazgen Ghazaryan
Philharmonisches Orchester Erfurt

Tickets:

Erwachsene	26,00 Euro
Ermäßigungsberechtigte	23,00 Euro
Studenten	9,00 Euro
Schüler	8,00 Euro

www.theater-erfurt.de
www.waidspeicher.de

Sofie Krog Teater (Dänemark/Spanien)

The House

von Sofie Krog, ab 12 Jahre

Sonntag, 18. September 2016, 20 Uhr | Theater Waidspeicher

Seltsame Dinge passieren im Inneren des Hauses einer Bestattungsunternehmerfamilie: Auf ihrem Totenbett ändert die Bestatterin ihren letzten Willen und das Testament. Ein Geheimnis wird gelüftet und ein teuflischer Plan ausgeheckt. Sofie Krog und David Faraco führen Sie hinter verschlossene Türen und in Räume, die unaussprechbare dunkle Geheimnisse verbergen. Dieser absurde Handpuppen-Thriller spielt sich auf einer drehbaren Bühne ab, mit verwirrendem Licht, merkwürdigen Vorrichtungen und angsteinflößenden Sound-Effekten – das perfekte Setting für eine Horrorkomödie.

Strange things are going on inside the Warehouse Family Funeral Home. On her deathbed the undertaker changes her last will and testament, a secret begins to unravel and an evil plan is formed. Sofie Krog and David Faraco lead you behind closed doors and into rooms which hide unspeakably dark deeds. This absurd hand puppet thriller takes place in a revolving set featuring intricate lighting, strange contraptions and scary sound effects – the perfect setting for a horror comedy.

Sofie Krog Teater (Dänemark/Spanien)

The House / Das Haus

von Sofie Krog
ab 12 Jahre

Dauer: 55 Minuten
in Englisch,
leicht verständlich / in English

Idee, Produktion, Ausstattung und Spiel: Sofie Krog und David Faraco
Musik: Cuco Pérez
Beratung Regie: Martin Toft
Dramaturgische Beratung:
Jette Lund

Tickets:

Erwachsene	15,00 Euro
Ermäßigungsberechtigte	12,00 Euro
Schüler	8,00 Euro

www.sofiekrog.com

Workshop

Die Welt der Puppe erleben
mit Eric Bass und Ines Zeller Bass
(Sandglass Theater / USA)

ab 16 Jahre

Samstag, 17. September 2016
10-13 Uhr
Theater Erfurt, Ballettsaal

In Deutsch und Englisch
Kosten: 30,- €

Workshop

Die Welt der Puppe erleben

Samstag, 17. September 2016, 10-13 Uhr | Theater Erfurt, Ballettsaal

In diesem Workshop für Puppenspieler und Puppenspielinteressierte geht es darum, die eigene Atmung mit der Animation von Puppen und Objekten in Einklang zu bringen. Die Puppe wird lebendig, wenn sie die Welt entdeckt, in der sie lebt und die anders sein kann als unsere. Das bewusste Arbeiten mit der Atmung gibt dem Spieler mehr Freiheiten, um die Puppe ihre Welt entdecken zu lassen. Die Atmung öffnet außerdem die Tür zur Improvisation und zur Verlebendigung der Puppe.

Workshop

Experiencing the World
of the Puppet
with Eric Bass and Ines Zeller Bass
(Sandglass Theater / USA)

for 16 year olds and older

Saturday 17th September 2016
from 10 a.m. until l p.m.
Theater Erfurt, Ballet Hall

In English and German
costs: 30,- €

Workshop

Experiencing the World of the Puppet

This workshop trains puppet performers in connecting their breath to the manipulation of puppets and objects. The puppet comes alive when it experiences the world in which it lives – a world that might be different from our own. Working with the breath gives the performer more freedom to let the puppet discover its world. It also opens door to improvisation and to the puppet's humanity.

Podiumsgespräch

Politically Incorrect?

Sonntag, 18. September 2016, 11 Uhr | Kleine Synagoge

In die Kleine Synagoge laden wir am Sonntag, dem 18. September, um 11 Uhr zum Gespräch mit internationalen Puppentheater-Machern. Wir diskutieren über die gesellschaftliche Relevanz des Puppentheaters und das künstlerische und politische Selbstverständnis der Künstler, darüber, was sie über Länder- und Sprachgrenzen hinweg verbindet. Moderiert von Susanne Koschig (Theater Waidspeicher), berichten Ulrike Quade (Niederlande), Ariel Doron (Israel), Eric Bass (USA) und Yeung Faï (Hongkong / Frankreich) von ihrer Arbeit in dieser faszinierenden Kunstform. Der Eintritt ist frei.

Panel discussion

Politically Incorrect?

We invite you to a discussion with international makers of puppet theatre in the Small Synagogue (Kleine Synagoge) at 11 o'clock on Sunday 18th September 2016. We will reflect on the social relevance of puppet theatre and the artistic and political understanding of the artists as well as what connects them beyond national borders and language barriers. Presenter Susanne Koschig (Theater Waidspeicher) is joined by Ulrike Quade (Netherlands), Ariel Doron (Israel), Eric Bass (USA) and Yeung Faï (Hong Kong / France) who will all talk about their work in this fascinating art form.

Podiumsgespräch

Sonntag, 18. September 2016
11:00 Uhr
Kleine Synagoge

Freier Eintritt

Dauer: 1 Stunde 15 Minuten

Panel discussion

Sunday 18th September 2016
11 a.m.
Kleine Synagoge

Entrance is free

duration: 1 hour 15 minutes

Ausstellung / Exhibition

„Streifzüge“
Theater Waidspeicher

„30 years of Theater Waidspeicher“

Festivalcafé Nerly

geöffnet Mi – Sa 16 – 24 Uhr

Meeting place Café Nerly

open Wednesday to Saturday from 4 p.m. to midnight

www.nerlyerfurt.de

Ausstellung / Exhibition

„Streifzüge“
Das Theater Waidspeicher feiert in diesem Herbst ein Jubiläum: seit 30 Jahren hat es eine eigene attraktive Spielstätte am Erfurter Domplatz. Aus diesem Anlass laden wir mit einer Ausstellung im Foyer des Hauses zu Streifzügen durch die vergangenen drei Jahrzehnte ein.
Die Ausstellung ist täglich geöffnet. Der Eintritt ist frei.

„30 Years of Theater Waidspeicher“
This August Theater Waidspeicher celebrates a jubilee: we have now enjoyed our own attractive venue at the Domplatz in Erfurt for 30 years. To celebrate this occasion we invite you to wander through our exhibition of the past three decades in the foyer of our theatre. The exhibition is open daily. Entrance is free.

Festivalcafé Nerly

Das Café Nerly ist unser Festivalcafé und Treffpunkt für Künstler und Gäste aus aller Welt. Ein wenig verborgen, befindet es sich im Künstler- und Atelierhaus Marktstraße 6. Es bietet einen großen Sommergarten und große und kleine Speisen. Wir wünschen angenehme Stunden und erfrischenden Austausch im Café Nerly. Geöffnet täglich (außer Sonntag) 16 – 24 Uhr.

Meeting place Nerly

Nerly is our festival café and a meeting place for artists and guests from all over the world. Tucked away from the bustle of the city it is situated in the Künstler- und Atelierhaus at Marktstraße 6. There is plenty of space, inside and out, as well as a range of meals to suit most appetites. We hope you have a pleasant time and many interesting discussions at Café Nerly. Open daily (except Sunday) from 4pm to midnight.

Abschlussfest

Nach der letzten Festival-Vorstellung beginnt unser Abschlussfest am Sonntag, dem 18. September, um 21.00 Uhr im Theater Waidspeicher. Als musikalische Begleitung gibt es französischen Beat der 60er Jahre von der Erfurter Band Gilbert Barracque. Wir freuen uns, mit allen Beteiligten noch einmal ausgelassen zu feiern. Seien Sie herzlich eingeladen! Der Eintritt ist frei.

Closing party

On Sunday 18th September at 9 pm, once the last festival performance has ended, the party begins in Theater Waidspeicher. Sounds will be provided by the band Gilbert Barracque who entertain with French Beat of the 60s. We would be delighted to celebrate one last time with all the participants. You are warmly invited to come and join in! Entrance is free.

Abschlussfest

Sonntag, 18. September 2016
21:00 Uhr
Theater Waidspeicher

Closing party

Sunday 18th September 2016
9:00 p.m.
Theater Waidspeicher

www.gilbert-beat.de

Impressum

Theater Waidspeicher e.V.
Intendantin Sibylle Tröster
Domplatz 18
D - 99084 Erfurt
Internet: www.waidspeicher.de

Redaktion:
Susanne Koschig
Artwork:
optophonetisches institut weimar
Satz: Sarah Neumann

Übersetzung:
Malcolm Walters

Gesamtherstellung:
Druckhaus Gera

Bildnachweise:
Lutz Edelhoff (S. 6, 10, 40),
Simona Boccedi (S. 8),
Bruno Weiß (S. 12),
Carsten Bürger (S. 14),
Anja Beutler (S. 16),
Falk Wenzel (S. 18),
Giorgio Pupella (S. 20),
Anael Resnick (S. 24),
Joe Mazza (S. 26),
Urška Boljkovac (S. 28),
Anastasia Demichovskaya (S. 30),
Ella Wright (S. 32),
Maëva Tribouillard (S. 34),
Winfried Reinhardt (S. 36),
Kerstin Kremer (S. 38),
Jakob Eskildsen (S. 42)

Synergura 2016

Leitung / Artistic Director & General Management
Sibylle Tröster, Leiterin Internationales Puppentheaterfestival Synergura 2016 und Intendantin Theater Waidspeicher

Organisation und Festivalbüro / Head of Artistic Planning Office
Anne-Dominique Struck, Künstlerische Betriebsdirektorin

Finanzen / Head of Finance Departement
Barbara Tost, Verwaltungsleiterin

Presse / Press Officer
Susanne Koschig, Dramaturgin, Pressedramaturgin, Internet-Redaktion

Technische Leitung / Head of Technical Service
Andreas Herrlich, Technischer Leiter

Besucherservice / Head of Visitor's Service
Renate Wagenitz, Leiterin Öffentlichkeitsarbeit

Wir bedanken uns bei unseren lokalen Partnern:

Theater Erfurt, Schotte e.V. Verein zur Förderung interessierter und talentierter Kinder und Jugendlicher, Begegnungsstätte Kleine Synagoge Erfurt, Evangelisches Augustinerkloster zu Erfurt, Stadtverwaltung Erfurt, Nerly Café–Restaurant–Bar, InterCityHotel GmbH

1 Theater Waidspeicher
Festivalbüro und Vorverkaufskasse
Festival's and Booking Office
Domplatz 18

2 Theater Erfurt
Großes Haus / Studio / Ballettsaal
Main Hall / Studio / Ballet Hall
Theaterplatz 1

3 Die Schotte
Youth Theatre
Schottenstraße 7

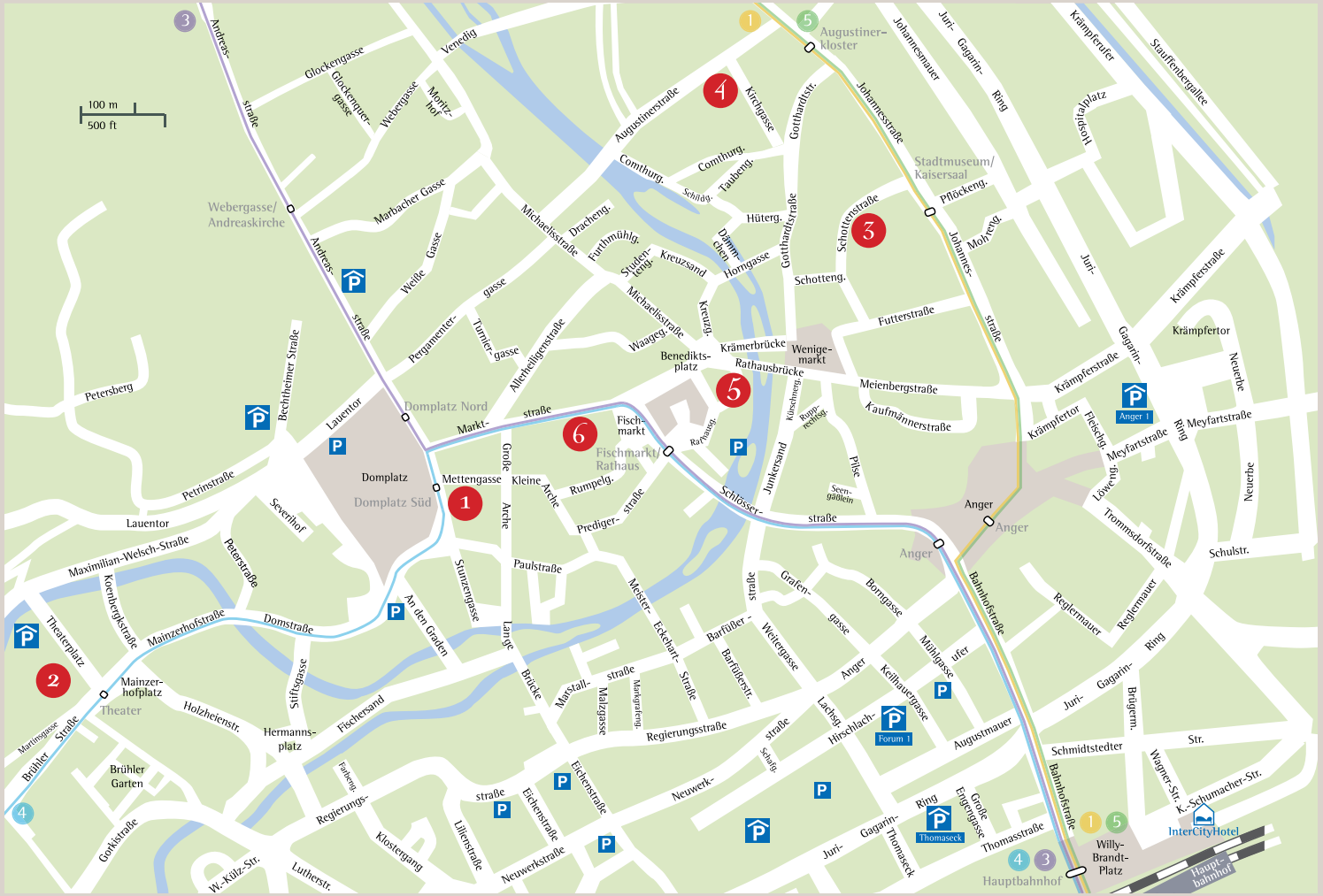
4 Augustinerkloster
Augustinian Monastery
Augustinerstraße 10

5 Kleine Synagoge
Small Synagogue
An der Stadtmünze 4

6 Festivalcafé Nerly
Meeting place Nerly
Marktstraße 6

Legende

1 3 4 5 Straßenbahnlinien / tramline
Linie mit Haltestelle / line stop
Anger Haltestellenbezeichnung / name of line stop



InterCityHotel
ERFURT

Unser Ohr gehört Ihren Wünschen.

Wer zu stimmungsvollen Feiern einlädt, muss vorher gut planen. Das InterCityHotel Erfurt freut sich darauf, Ihr nächstes Fest gemeinsam mit Ihnen vorzubereiten. Selbstverständlich haben wir auch Zimmer für Ihre Gäste! Informationen unter +49 361 5600-0 oder **www.erfurt.intercityhotel.de**

STEIGENBERGER
HOTEL GROUP
a step into excellence

Theater Waidspeicher. Erfurt